

analysen. fakten. argumente.

Elektro-PKW als Teil der Krise & Notwendigkeit einer Verkehrswende | München

von: Administrator, 20.03.2018

Datum: 15.05.2018

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: EineWeltHaus München, Großer Saal E01,
Schwanthalerstr. 80, RGB (U4/5 Theresienwiese)

Veranstaltung



Elektro-Pkw als Teil der Krise der aktuellen Mobilität. Oder: Die Notwendigkeit einer umfassenden Verkehrswende

Vortrag und Diskussion mit **Winfried Wolf**

Dienstag, 15. Mai 2018 – 19.30 Uhr
im EineWeltHaus, Großer Saal E01
Schwanthalerstraße 80, Rgb. (U4/5 Theresienwiese)

Winfried Wolf, der bekannte Verkehrsexperte, befasst sich unter dem Einfluss des Diesel-Skandals und der letzten Absichten zur Elektro-Mobilität mit der komplexen Materie der Reformen in der Automobilindustrie und dem sich abzeichnenden Flächenverlusten einer umfassenden Verkehrswende. Die Automobilindustrie versucht mit der Elektromobilität eine Verlagerung des Aktes als Ausdruck von Wohlstandswachstum.

Der Beitrag der Elektro-Pkw zur Erreichung der Klimaziele und der Luftverschmutzung ist eher kritisch zu hinterfragen. Wolf geht es um die Skizzierung eines Auswegs aus einer jahrzehntlang dominierenden Verkehrspolitik, die uns in den Rand einer mehrfachen Katastrophe gebracht hat.



Winfried Wolf, der bekannte Verkehrsexperte, befasst sich unter dem Eindruck des Dieselskandals und der hektischen Aktivitäten zur Elektro-Mobilität mit der komplexen Materie der Reformen in der Automobilindustrie und den sich abzeichnenden Notwendigkeiten einer umfassenden Verkehrswende.

Die Automobilindustrie versucht mit der Elektromobilität eine Vitalisierung des Autos als Ausdruck von Wohlstandswachstum. Der Beitrag des Elektro-PKW zur Entschärfung der Klimakrise und der Luftverschmutzung ist aber kritisch zu hinterfragen.

Wolf geht es um die Skizzierung eines Auswegs aus einer jahrzehntelang dominierenden Verkehrspolitik, die uns an den Rand einer mehrfachen Katastrophe gebracht hat.

- Straßen- und Luftverkehr sind zunehmend der entscheidende Treiber der Klimaerwärmung.
- Die Klimaziele im Verkehrsbereich sind auch über einen zunehmenden Anteil an Elektro-Pkw nicht zu erreichen.
- Das Elektro-Auto in seiner jetzigen Auslegung trägt nicht zur Entschärfung der Klimakrise bei.
- Die Elektromobilisierung des Autoverkehrs ist keine geeignete Maßnahme, um die lebensbedrohlichen Luftverunreinigungen und verkehrstechnisch bedingten Lebens Einschränkungen in den Städten zurückzudrängen.
- Das Umswitchen auf Elektromobilität und eine Erhöhung des Anteils von Elektro-Pkw am Automobilverkehr leistet nicht den propagierten Beitrag für die Energiewende.
- Die bestehende Verkehrsmarktordnung, die massiv die Verkehrsarten Luftverkehr, Straßenverkehr und Schifffahrt fördert, ist neu zu ordnen.
- Das Ziel ist eine grundsätzliche Wende der Verkehrspolitik.

Die Veranstaltung ist kostenlos; anstelle von Eintritt bitten wir um Spenden.

Gäste sind herzlich willkommen.

- [Einladung als PDF](#)
- [Veranstaltung auf Facebook](#)